



Protokoll zum Landesverbandstag am 18.09.21

Tagesordnung:

13.00 Uhr:

(13.30 Uhr wenn nach § 18 die Beschlussfähigkeit nicht erfüllt wird)

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten,
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls vom 23.02.2019
4. Gedenken der Verstorbenen
5. Ehrungen
6. Bericht des Präsidenten
7. Referate der einzelnen Sektionsleiter
8. Bericht des Finanzreferenten
9. Mitteilung der Rechnungsprüfer und Entlastung des Landesverbandsvorstandes
10. Bericht der Antragsprüfungskommission und Beschlussfassung über eingebrachte Anträge*

Vor Beginn der Tagung hält der Präsident des ÖAeC Wolfgang Mallik einen Vortrag über den ÖAeC und FAA ((Kommission für Flugsport allgemeine Luftfahrt Administration, Zivilluftfahrtbehörde 1. Instanz)

Eine Broschüre „Team Aeroclub informiert“ wird verteilt (siehe Anhang)

Folgende Bereiche wurden im Vortrag genannt: FAA ist eine weisungsfreie Behörde, Safety und Qualification, Mitgliederstand ca. 20000 Mitglieder, Versicherungsangebote, COVID19 Maßnahmen und Verordnungen, das betriebsleiterlose Fliegen, Anschaffung von Flugsimulatoren für den Segelflug, Digitalisierung etc.

Ziele, die der ÖAeC verfolgt: Thema Drohnen, New Space (Drohnenlogistik) – Schutz der fliegerischen Freiheit, Austria Finals wieder in Graz 2022, Luftfahrertag im Jänner 2021 etc.



Präsident Mallik dankt LV-Präsident Roland Dunger für seine Leistungen im Landesverband und überreicht ihm die „**Ehrenurkunde des ÖAeCs**“
Weiters gratuliert er Roland zu seinem runden Geburtstag.

Zu den Tagungspunkte:

zu 1) Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten des LV/NÖ Roland Dunger

zu 2) Beschlussfähigkeit ist vorhanden

zu 3) Protokoll vom 23.02.2019 wird einstimmig genehmigt

zu 4) Robert Hochmayer, Mario Sergi, Robert Edlauer, Ernst Mayerhofer,

zu 5) Durch die Pandemie erfolgten keine Ehrungen weder von der NÖ-Landesregierung noch durch den NÖ-LV.

zu 6) des Präsidenten

2019: 3841 Mitglieder: 197 Jugendliche, 103 Vereine, Direktmitglied: 873

2020: 3809 Mitglieder: 193 Jugendliche, 102 Vereine, Direktmitglied: 839

Durch die Coronapandemie war der Flugsport in den Jahren 2019 und 2020 stark eingeschränkt. Daher gibt es zu bestimmten Themen im Flugsport nicht viel zu berichten.

Leistungsübersicht:

Modellflieger: Wildauer Andreas (15 Jahre alt) wurde Juniorweltmeister in F3P-AFM (Indoor-Kunstflug mit Musik). Diese Weltmeisterschaft fand auf Zypern statt. Er trainierte vorher in einer gemieteten Halle im Sportzentrum St. Pölten.

Durchführung der Staatsmeisterschaft 2019 in allen Segelflugklassen in Dobersberg. Die Österr. Junioren Meisterschaften im Segelflug fand in Altlichtenwarth vom 08. bis 14 Juli 2019 statt. Weiters wurden Staatsmeisterschaften 2019 in Ballonfahrt, Motorkunstflug, Modelflug, Fallschirmspringen etc. in NÖ durchgeführt. Weiters fanden viele Landesmeisterschaften und nationale Wettbewerbe in NÖ statt.



Ähnlich wie 2019 war auch das Jahr 2020. Es gab zwei Staatsmeisterschaften und 8 Österreichische Meisterschaften in den Disziplinen Motorflug, Fallschirm, Modellflug, Segelflug etc. Wie immer führten viele Vereine Landesmeisterschaften, internationale und nationale Wettbewerbe durch.

Förderungsübersicht:

Bei allen Förderungsansuchen an die NÖ-Sportabteilung muss die Anzahl der wettkampforientierten Sportler in NÖ bekanntgegeben werden. Im Jahr 2019 waren es geschätzte 650 Sportler und im Jahr 2020 ca. 580.

Es werden nur aktive Piloten im Spitzensport für Förderungen anerkannt. Breitensport wird von der Landesregierung sehr gering gefördert.

Die Grundförderung für unseren Verband wurde für das Jahr 2019 positiv erledigt, das Ansuchen 2020 ist im Laufen. Die erhaltenen Förderungsbeträge werden immer geringer, da der Flugsport gewisse Voraussetzungen nicht erfüllen kann, z. B. keine Beteiligung an den olympischen Spielen. Leider gibt es auch interne Gründe. Als Beispiel sei zu erwähnen, dass es kein vollständiges Konzept um mehr Spitzensportler und Nachwuchssportler zu gewinnen gibt. Leider sind auch weniger Wettbewerbstage zu verzeichnen, es gibt keine Flugsportprojekte, keine bundesweite Zusammenfassung der Flugsportleistungen. Der ÖAeC-LV/NÖ hat aber in der Vergangenheit Übersichten von Flugsportleistungen erstellt.

Was sind Projekte:

Die Wichtigkeit einer Sportart hängt immer mehr von der Anzahl von Projekten ab, die geplant und durchgeführt werden. Die Anzahl von Projekten die vorhanden sind, könnten in Zukunft ein vermehrter Faktor für die Förderungshöhe werden.

Welche Projekte sind vorstellbar?

Projekte zur Mitgliederwerbung, ebenso im Bereich Umweltschutz und Flugtechnik, aber auch im e-Flugsport sind denkbar.

Sportfördersystem NÖ neu ab 2020.

Veränderung der numerischen Mitglieder- und Vereinsuntergliederung

- Neu:
- a) Anzahl der Wettkampftage
 - b) Verbandspersonal
 - c) Sportverbandsmanagement - wie steht es um die Strategie
 - d) Berichtswesen
 - e) Zusammenarbeit mit anderen NÖ Sportfachverbänden
- Zur Information: In NÖ recht gut
- g) Transparenz und Chancengleichheit.



Österreichischer Aero-Club, Landesverband Niederösterreich

Die Förderungsstelle der NÖ-LReg hat 2019 und 2020 Zuschüsse für die Durchführung der Staatsmeisterschaft Segelflug, Segelflug-Junioren und Ballonfahrt geleistet.

Was wird gefördert:

- Sportfachverbände – Grundförderung
- Sportinfrastruktur – Förderung
- Sportveranstaltung – Förderung
- Spitzensport (Einzelsportarten)
- Nachwuchsleistungssport – Förderung

Wahl des LV-Vorstandes:

Obwohl am 15.03.20 noch kein Versammlungsverbot war, (Verordnung erging am 16.03.) wäre es ein großes Risiko gewesen, den Landesverbandstag (LVT) abzuhalten. Ich erhielt schon vorher mehrere Absagen und Hinweise, man möge den LVT verschieben. Da zu diesem Zeitpunkt niemand wusste, wann wieder eine Versammlung in Räumen stattfinden kann, aber auch das restliche wirtschaftliche und öffentliche Umfeld nicht mehr vorhanden war, musste man auf Richtlinien der Bundesregierung warten. Ich habe am 30.03.20 die Vereinsbehörde informiert, dass wir unsere Generalversammlung aus gegebenem Anlass nicht durchführen können. Per E-Mail ersuchte ich um eine Fristverlängerung für drei Monate (15.03. – 15.06.20). Ich erhielt am 31.03.20 von der Vereinsbehörde eine telefonische Antwort, dass es zur Zeit zu keiner behördlichen Konsequenz kommt (z. B: Vereinsauflösung). Laut Gesetz sind wir intern handlungsfähig, jedoch nicht nach außen. Da wir allen Verpflichtungen nachkamen, war alles in Ordnung. Erst durch den Erlass vom 08.04.2020 war eine sogenannte virtuelle Versammlung zum Zwecke einer Neuwahl des ÖAeC-LV/NÖ möglich. Diese virtuelle Versammlung wurde mittels Stimmzettel durchgeführt. Vor dieser Aussendung gab es sehr viele Gespräche und Telefonate mit Juristen, der Vereinsbehörde und mit einer juristischen Kanzlei um die rechtliche und formale Richtigkeit zu garantieren. Ergebnis: Aussendung erfolgte an 103 Vereine und ca. 50 Direktpersonen, die zum LV/NÖ gehören. Start am 01.05. und Ende am 30.05.20. Wir erhielten 27 Stimmzettel zurück (Anteil an Vereinen: 26,2%), 25 Zustimmungen, 1 Enthaltung, 1 ungültige Stimme. Die Aktion wurde positiv angenommen. Roland Dunger, Karl Berger, Walter Wittenberger und Otwin Meszaros sowie alle anderen Personen gemäß Wahlvorschlag haben die Wahl angenommen. Walter Ochsenhofer kann aufgrund seiner Funktion im ÖAeC/FAA seine Vizepräsidentschaft im LV/NÖ nicht ausüben, bleibt aber als Motorflugsektionsleiter erhalten.

Die Vereinsbehörde bestätigte, dass der LV-Vorstand bis 29.05.2023 gewählt ist.



Österreichischer Aero-Club, Landesverband Niederösterreich

Allgemeines:

Neues Transparent über den ÖAeC-LV/NÖ ist vorhanden. Dieses soll bei allen größeren Veranstaltungen aufgehängt werden.

Auf Grund eines Ansuchens des Geschäftsführers vom Sportzentrum NÖ wird unser Verbandsbüro von einer Sportpsychologin mitbenützt. Das Archiv verbleibt weiterhin bei uns.

Der LV-Hangar, der von verschiedenen Vereinen in Wr. Neustadt benutzt wird, wurde auf Baufehler überprüft und muss ehest saniert werden. Die Gespräche dazu sind im Laufen.

Position und Aktivitäten zur Nachwuchsförderung:

Leider nicht ausreichend. Obwohl es viele Bemühungen gibt, wie z. B. Ferienspiele, Schüler basteln Flugmodelle, Vereine organisieren mit Schulen Besuchstage, Fliegen in einem Simulator und vieles mehr, bleiben wenige Anfänger beim Flugsport. Leider finden auch keine Wettbewerbe /Meisterschaften statt. Der LV-NÖ unterstützt finanziell alle diesbezüglichen Nachwuchsaktivitäten.

Die Bundessektion will neue Mitglieder bewerben, da auch hier der Mitgliederstand rückläufig ist.

Österreichischer Aero-Club:

Nach unzähligen Gesprächen und Verhandlungen mit dem Ministerium erhielten wir die versprochenen Beträge von der Bundesregierung überwiesen. Durch die enormen Anforderungen durch die EASA wurden 3 Personen in die FAA aufgenommen. Wegen Sicherheitsmängeln wird das „Betriebsleiterlose Fliegen“ noch immer nicht von der NÖ-Landesbehörde genehmigt. Roland Dunger hat am 27.10. 20 den Landessektionsleiter Leopold Truschnigg ersucht, sich über den neuesten Stand zu erkundigen. Die Situation ist bis heute unverändert.

Es gibt bereits ein neues Luftfahrtgesetz. Unter Ris.gv.at nachsehen.

7) der Sektionsleiter

Amateurflugzeugbau:

118 Flugzeuge wurden selbst gebaut.

Viele Ausflüge wurden durchgeführt. Ein Fliegertreffen fand in Zell am See statt. Es kamen 60 Flugzeuge aus 7 Nationen zusammen.



Motorflug:

Leider sind wenige Wettbewerbe durchgeführt worden. Einer fand in St. Georgen statt mit starker Beteiligung aus Niederösterreich. Es wird für 2022 ein Lehrgang geplant sowie die Durchführung von 4 Bewerben.

Modellflug:

Es fanden 8 von 9 Landesmeisterschaften (LMS) statt. Die 9. LMS wird noch in Weikersdorf durchgeführt.

Die Registrierungen werden durch die ACG vorgenommen. Leider können Kinder unter 16 Jahren nicht mehr alleine fliegen. Es entsteht die Frage, ob das alles sinnvoll ist. Die Par 16 Bewilligungen für die Vereine laufen entsprechen gut an. Das Verfahren der Bauprüfung von Modellflugzeugen über 25 kg wurde geändert. Es können sachkundige Personen die Bauprüfung abnehmen. Wer haftet aber? Die Nachwuchsarbeit obliegt den Vereinen. Eine Landesmeisterschaft nur mit Jugendlichen sollte angebahnt werden.

Die Covid – Subventionen sind ausbezahlt worden. Unfälle waren nicht zu verzeichnen.

Es wird ein Nachfolger gesucht.

Ballonfahrt.

Zu den Kremser Ballontagen kamen auch Gäste aus der Schweiz, Slowenien und Belgien. Weiters wurde in Wieselburg die Österreichische Staatsmeisterschaft und auch die NÖ-Landesmeisterschaft im August durchgeführt. Derzeit findet ein Kurs mit 10 Piloten statt. Gästeflüge sind weiterhin möglich. Die Orte Filzmoos, Zell am See etc sind wieder Austragungsorte für Veranstaltungen im Winter.

8) des Finanzreferenten

Bericht über den Jahresabschluss 2019 und 2020

9) Mitteilung der Rechnungsprüfer und Entlastung des Landesverbandsvorstandes

Der Bericht der Rechnungsprüfer wird vorgetragen.

Die Entlastung des Landesverbandsvorstandes erfolgt einstimmig

10) Bericht der Antragsprüfungskommission und Beschlussfassung über eingebrachte Einträge

Antrag vom Finanzreferenten Otwin Meszaros an den Landesverbandstag 2021: Als Finanzreferent beantrage ich, den Landesverbandsbeitrag (= Mitgliedsbeitrag) ab der Periode 2022 mit Euro 15,00 festzulegen. Das entspricht einer Anpassung um Euro 1,00.



Ergebnis der Abstimmung:

Abstimmung per Handzeichen

3 Zustimmungen

5 Stimmenthaltungen

7 Gegenstimmen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Vortrag vom Behördenleiter der FAA Ing. Walter Ochsenhofer

„AUFGABEN UND ZIELE DER FAA“

(Kommission für Flugsport **A**llgemeine Luftfahrt Administration, Zivilluftfahrtbehörde 1. Instanz)

Die EASA-Konformität wurden dem Segelflug und der Ballonfahrt bestätigt. Von der Behörde wird viel getan, um die Sicherheit weiterhin zu steigern. Das Jahr 2023 wird ein Schwerpunkt davon sein. Die FAA ist bestrebt, eine „Vorzeigebehörde“ für die allgemeine Sportluftfahrt zu werden. Die Behörde arbeitet ungebunden und ist daher gegenüber dem Präsidium weisungsfrei. Es werden Mitarbeiter für die Behörde aufgenommen.